

Zeitschrift: Intercura : eine Publikation des Geriatrischen Dienstes, des Stadtärztlichen Dienstes und der Psychiatrisch-Psychologischen Poliklinik der Stadt Zürich

Herausgeber: Geriatrischer Dienst, Stadtärztlicher Dienst und Psychiatrisch-Psychologische Poliklinik der Stadt Zürich

Band: - (2003-2004)

Heft: 83

Artikel: Flexibilisierung Aufnahme in die Pflegezentren

Autor: [s.n.]

DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-790175>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.02.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Flexibilisierung Aufnahme in die Pflegezentren

Die Pflegezentren der Stadt Zürich (PZZ, früher Amt für Krankenheime) haben beschlossen, die Aufnahmen in ihre Pflegezentren zu flexibilisieren, um Verluste, die durch leer stehende Betten verursacht werden, zu vermeiden. Ausserdem geht es darum, die Bedürfnisse der Pflegebedürftigen, ihren Angehörigen und der Spitäler besser befriedigen zu können. Reguläre Aufnahmen an Büroarbeitstagen sollen flexibel gestaltet werden, die Schwelle für Verlegungen von gut abgeklärten SpitalpatientInnen in die Pflegezentren soll gesenkt werden und deren Übertritt beschleunigt werden. Die Flexibilisierung ist ab sofort gültig. Weitere Massnahmen wie flexible Übertritte aus dem Spital ausserhalb Bürozeiten sowie Ersatz ausgefallener Pflege durch PZ ausserhalb Bürozeiten sind geplant.

A Reguläre Eintritte	
Antrag	<ul style="list-style-type: none">• Hausarzt / Spitalarzt
Situation	<ul style="list-style-type: none">• Zur palliativen Pflege• Zur Entlastung der Pflegenden bei bekannter Ursache, stabil oder vorhersehbar progressiv
Wen nicht	<ul style="list-style-type: none">• Unklare Ursache für Pflegebedarf• Event. Rehabilitation oder Behandlung sinnvoll ⇒ Hospitalisation
Entscheide	<ul style="list-style-type: none">• Sekretariat SAD nach Rücksprache mit Betroffenem und/oder Angehörige
Rekurs / Beratung	<ul style="list-style-type: none">• Chefarzt SAD oder Stv.
Zeitrahmen	<ul style="list-style-type: none">• Eintritt zum vom Pflegezentrum gewünschten Termin innert 3 Büroarbeitstagen nach Meldung des freien Bettes

	B Flexible Aufnahmezeiten regulärer Eintritte
Antrag	<ul style="list-style-type: none"> • Angehörige • Überweisende Klinik
Situation	<ul style="list-style-type: none"> • Zur palliativen Pflege • Zur Entlastung der Pflegenden bei bekannter Ursache, stabil oder vorhersehbar progressiv • Regulärer Eintritt, aber anderer Eintrittszeitpunkt gewünscht
Wen nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Unklare Ursache für Pflegebedarf • Event. Rehabilitation oder Behandlung sinnvoll ⇒ Hospitalisation
Entscheide	<ul style="list-style-type: none"> • Sekretariat SAD
Rekurs / Beratung	<ul style="list-style-type: none"> • Betriebsleitung PZ
Zeitrahmen	<ul style="list-style-type: none"> • Frei an Bürotagen 08.30 – 11.30 13.30 – 16.30 • Nach Rücksprache mit Betriebsleitung PZ 08.00 – 17.00 (inkl. Sa) falls Angehörige reduzierte Dienstleistung* ausdrücklich akzeptieren und Medikamente für 3 Tage mitbringen

* Dazu gehört, dass die ärztliche Aufnahme-Untersuchung erst am nächst möglichen Büroarbeitstag erfolgt und das Gespräch mit den Angehörigen betr. pflegerische Betreuungsperson und Arztdienst erst zu einem späteren Zeitpunkt stattfinden wird.

	C Dringende Aufnahmen an Bürotagen
Antrag	<ul style="list-style-type: none"> • Hausarzt / Notfallarzt • Spitexbereichsleitung (wenn ärztliche Anmeldung vorhanden)
Situation	<ul style="list-style-type: none"> • Zur palliativen Pflege • Zur Entlastung der Pflegenden bei bekannter Ursache, stabil oder vorhersehbar progressiv • Freie Betten gemeldet
Wen nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Unklare Ursache für Pflegebedarf • Event. Rehabilitation oder Behandlung sinnvoll ⇒ Hospitalisation
Entscheide	<ul style="list-style-type: none"> • Zuständige Mitarbeiter/innen Sozialdienst SAD
Rekurs / Beratung	<ul style="list-style-type: none"> • Chefarzt SAD oder Stv.
Zeitrahmen	<ul style="list-style-type: none"> • Eintritt nach Entscheid innert 6 – 24 Std. • Frei an Bürotagen 08.30 – 11.30 13.30 – 16.30